



## **Reihe von Informationsveranstaltungen gestartet**

Mit einem umfangreichen Informationsabend am 30. März 2011 für Mitglieder und interessierte Bürger haben die Freien Wähler Emmering eine Reihe von politischen Themenabenden gestartet.

Die Vorträge an diesem Abend kamen aus erster Hand und umfassten die aktuellen großen Projekte in der Gemeinde, die Arbeitsbereiche der FW Fraktion im Kreistag des Landkreises Fürstentum Fürstentum und die der Fraktion im bayerischen Landtag.



Referenten: Dr. Michael Schanderl, Lorenz Kiener, Markus Reichhart (von links)

Vorstand Lorenz Kiener gab den Gästen Einblick in Details zu Planungen und Umsetzungen der energetischen Sanierung der Grund- und Mittelschule Emmering, den notwendigen Umbaumaßnahmen als Voraussetzung zur Einführung einer Ganztagesklasse zum Schuljahr 2011/2012, zu den bereits weit fortgeschrittenen Planungen der Spotflächenerweiterung am Lauscherwörth, zum Rathaus Um- und Erweiterungsbau und nicht zuletzt zur Senioreneinrichtung mit Wohn- und Pflegeplätzen.

Direkt vom Fraktionsvorsitzenden der Kreis-FW, Dr. Michael Schanderl erfuhren die Zuhörer im 2. Teil der Vortragsreihe weitgehend unbekannt Details aus den politischen Gremien im Kreistag und dem wichtigen Einfluss der FW Fraktion dort. Schanderl eröffnete Einblicke in hartes und schwieriges Verhandeln um den Kreishaushalt, den Forderungen zu dringend notwendigen Einsparungen bei Ausgaben um die Kreisumlage für die Landkreiskommunen nicht weiter ins Unermessliche steigen zu lassen und den Vorschlägen der FW zur Reduzierung der Verschuldung. Schanderl ließ in seinem Vortrag kein aktuelles Thema aus und konkretisierte anhand von Beispielen die teils erheblichen Auswirkungen von Beschlüssen des Kreistags auf die Gemeinde Emmering.

Den Umfang politischer Arbeit der Freien Wähler in Bayern vervollständigte das Referat von Landtagsabgeordneten Markus Reichhart. Er war auf Einladung des Vorstands gerne nach Emmering gekommen und informierte zu Beginn seines Vortrags zu den Ergebnissen des Untersuchungsausschusses der Landesbankaffäre. In weitem Bogen berichtete Reichhart danach über die Arbeitsbereiche der Landtags FW. Im Besonderen, und passend zu unserer Initiative zur Stärkung des Bildungsangebots in Emmering, machte Reichhart anhand einiger Beispiele die Dringlichkeit der Bildungsoffensive und die Stärkung des ländlichen Raums deutlich.

Ausgiebig genutzt von den Zuhörern wurde die Gelegenheit gezielt nachzufragen, Anregungen zu unterbreiten und zu diskutieren. Die Idee, den direkten Dialog mit den politischen Vertretern der Freien Wähler auf allen Ebenen zu ermöglichen, war ein geplanter und gewollter Teil der Veranstaltung. Diese Einschätzung des Vorstands und der Fraktion, für Emmeringer Bürger den politischen Dialog zu intensivieren, hat sich bestätigt.

Es wurde auch deutlich, dass den konzentrierten Vorträgen aus der Einführungsveranstaltung eine Fortführung von Informationsveranstaltungen, zugeschnitten auf ein spezielles Thema, folgen sollte.

Inzwischen wurde die Reihe fortgesetzt. Im Zuge der monatlichen Bürgerstammtische fand am 9. Mai 2011 der 1. Themenabend statt. Der von der Gemeinde beauftragte Architekt und verantwortliche Planer für die energetische Sanierung der Grund- und Mittelschule Emmering und der Umbaumaßnahmen für den Ganztageszug, Robert Winzinger, stellte das Projekt in allen Einzelheiten vor. Er legte die Ergebnisse der vorausgegangenen Bestandsaufnahme des Objekts dar, erläuterte detailliert die Überlegungen zu den gravierenden Verbesserungen, zeigte die Positionen der Kostenschätzung auf und schilderte den ausgeklügelten zeitlichen Ablauf der Umsetzung ohne Unterbrechung bzw. massive Einwirkung auf den Schulbetrieb.

Den Zuhörern war es dadurch möglich die Notwendigkeit und die Höhe der Millionen schweren Investition, die öffentlich gefördert wird, in Einzelheiten nachzuvollziehen. Sie gewannen darüber hinaus eine genaue Vorstellung über jegliche Baumaßnahme, welche am Ende zu einer sicheren und modernen Schule für unsere Kinder und Jugendlichen führen wird.

Allen Referenten danken wir an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich für ihr Kommen und die interessanten Vorträge!

Ihr Vorstand